

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1968

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **241 (1968)**

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

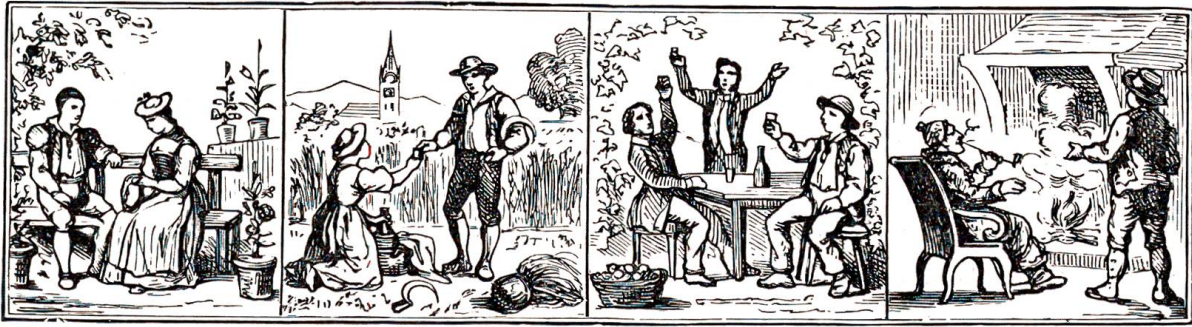
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1968

Das Jahr 1968 ist ein Schaltjahr von 366 Tagen und entspricht: dem Jahr 6681 der Julianischen Periode, dem Jahr 5728/29 der Juden, dem Jahr 1387/88 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste (Zahlen in Klammern beziehen sich auf den alten Kalender)

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	11. Februar	5. Februar	Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	9. Juni	3. Juni
Herrenfastnacht (Esto mihi)	25. Februar	19. Februar	Fronleichnam	13. Juni	7. Juni
Aschermittwoch	28. Februar	22. Februar	Eidgenössischer Betttag . . .	15. September	—
Ostersonntag	14. April	8. April	1. Adventssonntag	1. Dezember	2. Dezember
Auffahrt	23. Mai	17. Mai			
Pfingstsonntag	2. Juni	27. Mai			

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 5 (4), Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 25 (26), Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 24 (25), Ostersonntag 1969 6. April (31. März). Von Weihnachten des Vorjahres bis Herrenfastnacht des laufenden Jahres sind es: 8 Wochen und 6 Tage im neuen Kalender, 8 Wochen im alten Kalender.

Fronfasten oder Quatember

	Neuer Kalender	Alter Kalender		Neuer Kalender	Alter Kalender
1. Reminiscere	6. (8., 9.) März	29. Febr. (2., 3. März)	3. Crucis	18. (20., 21.) Sept.	19. (21., 22.) Sept.
2. Trinitatis . . .	5. (7., 9.) Juni	30. Mai (1., 2. Juni)	4. Luciae	18. (20., 21.) Dez.	19. (21., 22.) Dez.

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 14.22 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widlers, Tag und Nacht gleich.

Sommer: 21. Juni, 9.13 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 0.26 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich.

Winter: 21. Dezember, 20.01 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und den Sichtbarkeiten der Planeten

1968 finden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt:

1. Eine partielle Sonnenfinsternis am 28./29. März, die nur in der Antarktis, im Südpazifik und in Südamerika beobachtet werden kann. 2. eine totale Mondfinsternis am 13. April. Eintritt in den Kernschatten 4 Uhr 06, Beginn der Totalität 5 Uhr 21, Ende der Totalität 6 Uhr 17, Austritt aus dem Kernschatten 7 Uhr 32 (Monduntergang 5 Uhr 48). 3. eine totale Sonnenfinsternis am 22. September, in Russland und Asien. Bei uns ist die Verfinsterung partiell; erster Kontakt um 10 Uhr 40, letzter Kontakt um 12 Uhr 31. 4. eine totale Mondfinsternis am 6. Oktober, die nur in Nord- und Südamerika, in Asien und Australien sichtbar ist.

Merkur ist Morgenstern anfangs März, anfangs Juli und anfangs November; Abendstern anfangs Februar, Ende Mai und im September. *Venus* ist Morgenstern bis im März und bleibt dann bis Ende August unsichtbar. Von da an wird sie Abendstern. *Mars* bleibt noch am Abendhimmel bis anfangs April. Er ist dann unsichtbar bis Ende August, wo er kurz vor der Sonne aufgeht. *Jupiter* ist bis Mitte August zu beobachten. Er geht dann kurz nach der Sonne unter und wird Mitte September wieder am Morgenhimmel sichtbar. *Saturn* befindet sich am Anfang des Jahres am Abendhimmel, ist im März und April unsichtbar. Geht anfangs Mai kurz vor der Sonne auf und bleibt dann das ganze Jahr beobachtbar.